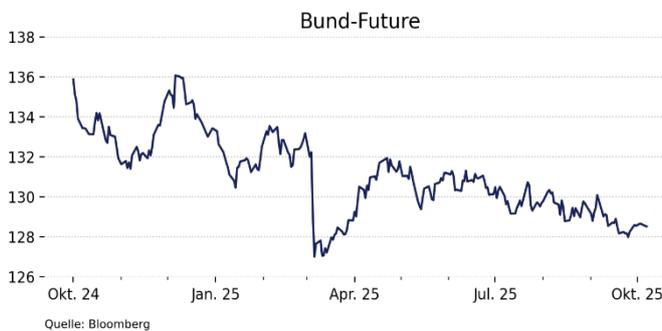


## Marktdaten

	07.10.2025	06.10.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.385,78	24.378,29	19.909,14	22,5
MDAX	30.836,16	30.878,03	25.589,06	20,5
TECDAX	3.733,07	3.742,50	3.417,15	9,2
EURO STOXX 50	5.613,62	5.628,72	4.895,98	14,7
STOXX 50	4.749,70	4.755,12	4.308,63	10,2
DOW JONES IND.	46.602,98	46.694,97	42.544,22	9,5
S&P 500	6.714,59	6.740,28	5.881,63	14,2
MCSI World	4.331,48	4.351,88	3.707,84	16,8
MSCI EM	1.375,23	1.372,25	1.075,47	27,9
NIKKEI 225	47.950,88	47.944,76	39.894,54	20,2
Euro in USD	1,1657	1,1709	1,0356	12,6
Euro in YEN	177,12	176,07	162,77	8,8
Euro in GBP	0,8684	0,8686	0,8275	4,9
Bitcoin (USD)	121.883,12	124.911,44	94.338,42	29,2
Gold (USD)	3.990,04	3.966,02	2.624,50	52,0
Rohöl (Brent ICE USD)	65,45	65,47	74,64	-12,3
Bund-Future	128,53	128,56	133,44	
Rex	124,97	125,03	125,89	
Umlaufrendite	2,62	2,61	2,31	
3M Euribor	2,029	2,026	2,714	
12M Euribor	2,223	2,226	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,709	2,719	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,194	3,198	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,123	4,152	4,569	
CO2 Emissionsrechte	78,31	78,75	73,00	7,3

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
08:00		DE	Konjunktur/Sektor: Industrieproduktion sa M/M	Aug	-1,0%
08:00		DE	Industrieproduktion wda Y/Y	Aug	-0,9%
20:00		US	FOMC Sitzungsprotokoll		
<b>Unternehmen /Sektor</b>					
10:00		DE	Aurubis	Kapitalmarkttag	
		DE	Kunststoffmesse "K" in Düsseldorf	08.10. - 15.10.	

## Marktumfeld

// Im August 2025 sank der reale **Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe** nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes um 0,8% gegenüber dem Vormonat. Ohne Großaufträge betrug das Minus sogar 3,3%. Im Jahresvergleich ergab sich ein Zuwachs von 1,5%. Zum Vormonat besonders stark rückläufig waren die Bestellungen aus der Automobilindustrie (-6,4%), der IT-/Elektronikbranche (-11,5%) und der Pharmaindustrie (-13,5%). Dagegen legten Metallerzeugnisse (+15,4%), sonstiger Fahrzeugbau (+17,1%) und elektrische Ausrüstungen (+7,2%) zu. Auslandsaufträge gingen um 4,1% zurück, während Inlandsaufträge um 4,7% zulegten. Der **Umsatz** sank m/m um 0,8%.

// Im Juli 2025 sank der **Umsatz im deutschen Dienstleistungssektor** (ohne Finanz- und Versicherungsleistungen) nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes kalender- und saisonbereinigt real um 0,3% gegenüber Juni. Nominal lag das Minus bei 0,4%. Im Jahresvergleich ergibt sich ein realer Rückgang von 0,2%, während die nominalen Umsätze um 1,3% stiegen. Besonders betroffen waren freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (-1,9%), Immobilienwirtschaft (-1,0%) sowie Verkehr und Lagererei (-0,5%). Zuwächse verzeichneten Information und Kommunikation (+1,3%) sowie sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (+0,3%).

// **Tagesausblick:** Die Veröffentlichung des FOMC-Protokolls am Abend stellt angesichts des anhaltenden US-Shutdowns zweifelsohne einen der wichtigsten Fixpunkte der Woche dar. Zwar ersetzt die Mitschrift nicht die gegenwärtigen Datenlücken aufgrund der verzögerten offiziellen Berichterstattung. Doch werden Beobachter die entsprechend seltener gewordenen geldpolitischen Impulse umso mehr aufsaugen wollen. Auf Seiten der harten Konjunkturdaten steht heute Deutschland mit den August-Daten zur Industrieproduktion im Fokus. Bereits schwache Daten zu Auftragseingängen am Vortag passen zur mehrheitlich erwarteten Impulslosigkeit.

## Renten- und Aktienmärkte

// Der Spread zwischen **deutschen und französischen Anleihen** weitete sich aus. Während der deutsche Anleihemarkt gestern kaum bewegt war, setzte sich der Renditeanstieg in Frankreich infolge des politischen Chaos fort. US-Treasuries zeigten leichte Kursgewinne, wobei keine Konjunkturdaten veröffentlicht wurden.

// Ein Bericht aus dem US-Notenbankumfeld zur Stimmung der amerikanischen Verbraucher in Bezug auf die Entwicklung der Inflation sowie des Arbeitsmarktes trübte gestern Nachmittag die Stimmung an den **Aktienbörsen** leicht ein. Sowohl in den USA als auch in Europa drehten die wichtigsten Indizes in Minus.

// DAX 0,03%; MDAX -0,14%; TecDAX -0,25%

// Dow Jones -0,20%; S&P 500 -0,38%; Nasdaq Comp. -0,67%

## Unternehmen

// Die **Airbus A320-Baureihe** ist seit Dienstag das meistverkaufte Flugzeugmuster weltweit. Mit einer Auslieferung an Flynas hat Airbus 12.260 Maschinen der A320-Reihe verkauft und damit die Boeing 737 überholt, wie die Beratungsfirma Cirium berichtet. Seit dem Marktstart 1988 wurde die A320-Serie mehrfach weiterentwickelt – zuletzt als A321XLR mit größerer Reichweite. **Boeing** kann derzeit nur eingeschränkt 737 MAX ausliefern, da Produktionsmängel aufgetreten waren.

// Der Energiekonzern **Shell** erwartet im dritten Quartal eine finanzielle Belastung von rund USD 600 Mio. aufgrund der Einstellung eines Biokraftstoffprojekts in Rotterdam. Gleichzeitig strebt das Unternehmen eine gesteigerte Produktion von Flüssiggas (LNG) sowie ein deutlich verbessertes Ergebnis im Gashandel an, wie Shell am Dienstag mitteilte. Die LNG-Fördermenge wird nun auf 7,0 bis 7,4 Mio. Tonnen geschätzt. Zudem sollen sich die Raffineriemargen auf USD 11,60 pro Barrel erhöhen – ein Anstieg gegenüber USD 8,90 im vorherigen Quartal. Im Gegensatz dazu wird für die Chemiesparte ein Verlust erwartet.

// **BMW** erwartet im Autogeschäft nur noch eine EBIT-Marge von 5-6% (zuvor: 5 - 7%) und rechnet mit einem Rückgang des Vorsteuerergebnisses um bis zu 10%. Grund sind verspätete Zollrückerstattungen in den USA und Deutschland sowie die anhaltende Absatzschwäche in China. Dort sank der Verkauf in den ersten neun Monaten um 11,2%. Zudem verliert BMW bei E-Autos in China Marktanteile an lokale Wettbewerber.

## Rohstoffe

// Die Rekordserie beim **Goldpreis** setzte sich unter dem Eindruck geopolitischer Unsicherheiten sowie der Erwartung weiterer Zins-schritte in den USA fort. Der Dezemberkontrakt des US-Golddfutures kletterte sogar über die Marke von USD 4.000.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 8. Oktober 2025**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712